

Aktion
„Einzelhandel
in Essen
tut Gutes!“



**Gemeinsam stark
in Essen**

Gemeinsam Gesundheit fördern

Liebe Essener Bürgerinnen und Bürger,

30.000 kranke und schwerstkranke Kinder werden jährlich am Universitätsklinikum Essen medizinisch versorgt. Für viele betroffene Familien gerät mit der Erkrankung ihres Kindes der Alltag aus dem Takt. Ärzte, Pflegekräfte und Therapeuten geben ihr Bestes, um auf die besonderen Bedürfnisse der Betroffenen individuell einzugehen.

Die Stiftung Universitätsmedizin setzt sich seit über 10 Jahren für kranke und schwerstkranke Patienten ein und ermöglicht Projekte, die über die medizinische Grundversorgung hinausgehen.

Die Stiftung ist dringend auf Spendenunterstützung angewiesen. Daher wurde die Initiative **„Einzelhandel in Essen tut Gutes“** ins Leben gerufen. Machen auch Sie mit – jeder Beitrag hilft!

Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen von Herzen!



Ihr

Prof. Dr. Karl-Heinz Jöckel
Vorstandsvorsitzender der
Stiftung Universitätsmedizin

Timo, 7 Jahre, erkrankte an Krebs. Die Klinikclowns bringen ihn zum Lachen.



„Die beiden sind so lustig“

Gemeint sind die Klinikclowns „Stift“ und „Schlatge“, die die kleinen Patienten in der Kinderklinik regelmäßig besuchen kommen. Der sechsjährige Timo lächelt über das ganze Gesicht, wenn er von den beiden erzählt: „Sie bringen eine große Tasche mit. Da sind ganz viele Sachen drin. Ein Elefant, eine Giraffe...und auch ein Fußball.“

Fußballspielen ist Timos ganze Leidenschaft. Doch eines Tages klagt der lebhaftige Junge über starke Schienbeinschmerzen. Kurz darauf erhält er die Diagnose Krebs. Es folgen mehrere Chemotherapien, Bestrahlungen und eine Knochenmarkstransplantation.

Mit Zaubertricks und Kunststücken, Liedern und Pantomimen schaffen es die Klinikclowns immer wieder, den oft schwerkranken Kindern wie Timo einen Moment der Fröhlichkeit und Unbeschwertheit zu schenken und ihnen neuen Mut zu geben.

.....